**Zeitschrift:** Die Berner Woche

**Band:** 34 (1944)

Heft: 24

**Artikel:** Putztage im Parlament

Autor: Thierstein, Eugen

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-642152

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

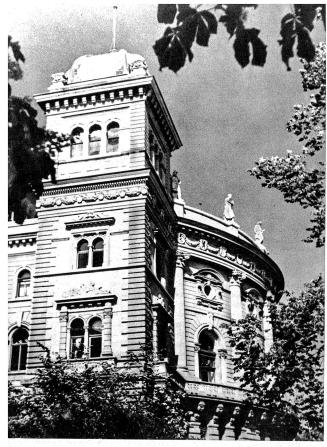
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





sonnige Balustrade über der Bundesterrasse sehr a



Teppichklopfen am laufenden Band, dafür eignet sich in Nichts wird vergessen. Auch die Toiletten sollen blank und sauber sein, wenn die Session beginnt



Oben und unten: Auch der Nationalratssal muss eine Generalreinigung über sich ergehen lassen. Erst wurde gefegt, dann gebürstet, schliesslich abgestaubt

## Justage in Jarlament Bildbericht Eugen Thierstein, Bern

Wer von einer Frühjahrs« putzete » im Parlament spricht, könnte leicht missverstanden werden. Nicht dass eine gelegentliche Reinigung auch dort keinen Schaden anrichten würde, nein, aber unser Bericht soll ganz frei sein von politischen Tendenzen, er behandelt das wirkliche Putzen. wie es in jeder Haushaltung üblich ist.

Fünfzig Frauen sorgen in dreiwöchiger Arbeit dafür, dass unsere Regierung zu ihrer Sommersession in ein blitzsauber geputztes Parlamentsgebäude einziehen kann, wo Böden und Treppen glänzen und die Sessel frei sind von allem Staub. Die Arbeit dieser Putzerinnen ist nicht sehr

leicht. Sie beginnt morgens um sieben und eines im Amte stehenden «Oberputzmeiwn Mittags- und « Zvieri »-Pausen. Da was hier lobend erwähnt sei! Leibe, natürlich unter kundiger Führung kett blank gerieben haben.

endet um sechs Uhr abends, unterbrochen sters », der auch selbst kräftig mithilft,

sicht man die vielen Fleissigen bei ihrem Abends, wenn es 6 Uhr schlägt, sind es Imbiss in polierten Stühlen sitzen, wo nicht Herren in gepflegten schwarzen sonst nur Herren mit steifen Kragen und Kleidern, die das Parlament verlassen, weissen Hemden sich auszuruhen belieben. sondern ein halbes Hundert fleissige Ber-Von der Wandelhalle werden Stühle und ner Frauen, die nach Hause gehen, um für Bänke hinausgetragen, sowie die grossen die Familie zu kochen. Nur wenige Tage und schweren Teppiche, die unter tüchti- bleibt das so, dann werden die Rollen wiegen Schlägen vom Staube befreit werden. der vertauscht sein und dieselben Frauen Hausburschen mit Staubsaugern, Blochma- werden, falls sie sich dafür interessieren, schinen und Wasserkesseln rücken den nur noch vom Hörensagen wissen, was dort Parkettböden, Fenstern und Treppen zu vorgeht, wo sie vor kurzem noch das Par-





Ihnen kann nichts geschehen! Zu Füssen der Schildwache im Eingangsportal fegen die Putzfrauen den Boden rein, für den Soldat sicher eine kleine Abwechslung im täglichen Zens.-Nr. AD III 9010



Arbeit für viele! Die weite Wandelhalle mit ihrem schönen Parkettboden will gepflegt sein, bevor sie wieder bereit ist, die behördlichen Gäste zu empfangen



die Hausburschen, denn den Putzfrauen ist kaum und machen die "Bundeshausflora" empfangsbereit Schwindelfreiheit zuzutrauen





Die hohen Fenster der grossen Fassade verlangen Auch für die Gärtner ist "Putzete". Sie reinigen Ein gutes, natürlich selbst mitgebrachtes Zvieri unterbeondere Aufmerksamkeit. Ihnen widmen sich die Blumentöpfe und Beete von allem Unkraut bricht den langen Arbeitstag und lässt Zeit zu einem